

Modulhandbuch

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Romanisches Seminar

Bachelorstudiengänge

Romanistik: Französisch

(1. und 2. Hauptfach, 50% und Begleitfach, 25%)

Romanistik: Italienisch

(1. und 2. Hauptfach, 50% und Begleitfach, 25%)

Romanistik: Spanisch

(1. und 2. Hauptfach, 50% und Begleitfach, 25%)

Romanistik: Portugiesisch

(Begleitfach, 25%)

Studienform: Vollzeit

Fassung vom 27.07.2015 zur Prüfungsordnung vom 14.06.2010

***Hinweis:** Mit Inkrafttreten der neuen Prüfungsordnung vom 26.3.2015 wurde die Prüfungsordnung vom 14.6.2010 aufgehoben. Für Studierende, die zu diesem Zeitpunkt bereits in den oben genannten Bachelor-Studiengängen an der Universität Heidelberg eingeschrieben sind, findet noch sechs Semester lang die Prüfungsordnung in der in diesem Modulhandbuch beschriebenen Fassung vom 14. Juni 2010 Anwendung.*

Regelstudienzeit: sechs Semester

Einführungsdatum: Wintersemester 2007/08

Fachwissenschaftliche Zuordnungen: Romanistik. Lehr- und Forschungsbereiche: Literaturwissenschaft, Kulturwissenschaft, Sprachwissenschaft. Sprachen: Französisch / Italienisch / Spanisch / Portugiesisch

Studienstandort: Heidelberg

Anzahl der im Studiengang zu erwerbenden Leistungspunkte: 180 (davon je 74 LP pro Hauptfach; 12 LP für die Bachelorarbeit und 20 LP für Übergreifende Kompetenzen)

Anzahl der Studienplätze: in die genannten Studiengänge sind nach dieser Prüfungsordnung keine Neueinschreibungen mehr möglich

Gebühren / Beiträge: gemäß allgemeiner Regelung der Universität Heidelberg

Zielgruppen / Adressaten: Hochschulzugangsberechtigte mit einschlägigem fachlichen Interesse und Berufswünschen in folgenden Bereichen:

- Forschung und Lehre an Universitäten und Hochschulen
- Verlagswesen
- Erwachsenenbildung
- Kulturmanagement
- Interkulturelle Kommunikation
- Kulturpädagogik
- Archive und Museen
- Stiftungsarbeit
- Wirtschaftsromanistik
- Journalismus
- Unternehmenskommunikation
- und viele weitere Bereiche, die eine romanistische Qualifikation erfordern

Inhalt

04	Präambel
07	Modulübersichten
09	Modulkurzbeschreibungen
14	Modulbeschreibungen
15	Fachwissenschaftliche Module
25	Prüfungsmodul
25	Übergreifende Kompetenzen

Präambel

Qualitätsziele der Universität Heidelberg in Studium und Lehre

Anknüpfend an ihr Leitbild und ihre Grundordnung verfolgt die Universität Heidelberg in ihren Studiengängen fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden.

Das daraus folgende Kompetenzprofil wird als für alle Disziplinen gültiges Qualifikationsprofil in den Modulhandbüchern aufgenommen und in den spezifischen Qualifikationszielen sowie den Curricula und Modulen der einzelnen Studiengänge umgesetzt:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer Dialogkompetenz;
- Aufbau von praxisorientierter Problemlösungskompetenz;
- Entwicklung von personalen und sozialen Kompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

Studieninhalte, fachliche und überfachliche Qualifikationsziele

Fachliche Qualifikationsziele

Die Absolventinnen und Absolventen haben eine fundierte Kenntnis der zentralen Methoden und Analyseverfahren der jeweiligen romanistischen Teilbereiche. Sie kennen die Schnittmengen zentraler romanistischer Frage- und Problemstellungen und können in den benachbarten Fachwissenschaften Querschnittsthemen explizieren, wissenschaftlich aufarbeiten und präsentieren. Sie erkennen die thematischen und methodischen Verflechtungen der Teilbereiche und sind in der Lage Verbindungslinien und/oder Diskontinuitäten zu erschließen und wissenschaftlich zu reflektieren.

Literaturwissenschaft

Ziel der literaturwissenschaftlichen Fachausbildung ist ein methodisch gesicherter Umgang mit literarischen Texten. Die Absolventinnen und Absolventen kennen demnach zentrale literarische Repräsentanten des jeweiligen Sprach- und Kulturraums und verfügen über Überblickswissen und fundierte Kenntnisse über ausgewählte Epochen und Themenkomplexe. Sie sind mit unterschiedlichen Texterschließungsverfahren vertraut und können diese anwenden. Sie haben außerdem eine solide Kenntnis grundlegender literaturwissenschaftlicher Analysemethoden und -verfahrensweisen. Sie haben den Umgang mit fachbezogenen Datenbanken sowie fachwissenschaftlicher Sekundärliteratur erlernt und können dies in der Erarbeitung literaturwissenschaftlicher Fragestellungen anwenden.

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, die Ergebnisse einer literaturwissenschaftlichen Analyse theoretisch und methodisch gesichert aufzuarbeiten

und so darzulegen, dass die Fachliteratur kritisch reflektiert wird. Sie haben einen literaturwissenschaftlichen Zugang zu den relevanten aktuellen interdisziplinären Themenfeldern.

Die Absolventinnen und Absolventen können in der jeweiligen Fremdsprache literaturwissenschaftliche Fragestellungen sowohl schriftlich als auch mündlich differenziert darlegen, erläutern und reflektieren.

Sprachwissenschaft

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, sich dem Vermittlungs- und Forschungsgegenstand *Sprache* und dessen Erscheinungsformen aus verschiedenen Perspektiven zu nähern. Sie verfügen über solide Kenntnisse in den unterschiedlichen sprachwissenschaftlichen Disziplinen, kennen deren historische Entwicklung, deren inhaltliche Schnittstellen sowie die jeweiligen Arbeitsweisen und Methoden.

Die Absolventinnen und Absolventen beherrschen die elektronischen Hilfsmittel der Literaturrecherche und können komplexere sprachwissenschaftliche Fragestellungen in synchroner und diachroner Perspektive unter Anwendung der erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse und unter Einbezug aktueller Fachliteratur sowie fachbezogener Datenbanken eigenständig bearbeiten. Sie sind in der Lage, sprachwissenschaftliche Hypothesen zu formulieren, diese erkenntnisorientiert zu untersuchen, aufzubereiten und sowohl mündlich als auch schriftlich angemessen differenziert darzustellen.

Die Absolventinnen und Absolventen besitzen Überblickswissen über die grundlegende linguistische Forschungsliteratur und können mit komplexen wissenschaftlichen Texten – auch in der jeweiligen Fremdsprache – selbstständig reflektierend umgehen und diese kontextuell situieren. Sie haben einen sprachwissenschaftlichen Zugang zu den relevanten aktuellen interdisziplinären Themenfeldern.

Kulturwissenschaft

Die Absolventinnen und Absolventen besitzen ein kulturwissenschaftliches Grundwissen und verfügen über anwendungsbezogene Kompetenzen. Sie können historische, soziokulturelle, literarische sowie sprachliche Kenntnisse über die jeweiligen Kulturräume der Romania in der Analyse von historischen und aktuellen Phänomenen und Veränderungsprozessen anwenden.

Sie kennen fundamentale Methoden der Kulturanalyse und sind in der Lage, die Logik kultureller Ausdrucksformen zu beschreiben und zu veranschaulichen. Die Absolventinnen und Absolventen können außerdem kulturelle Phänomene kontextualisieren, ihre Verwobenheit mit Machtverhältnissen reflektieren und diese kritisch hinterfragen.

Auf der Grundlage des erworbenen Instrumentariums können die Absolventinnen und Absolventen fachübergreifend kulturelle Erscheinungen analysieren und eigenständig erschließen.

Sprachpraxis

Absolventinnen und Absolventen sprechen und schreiben Französisch / Italienisch / Spanisch auf hohem Fertigkeitensniveau und können ihren Sprachgebrauch der Kommunikationssituation anpassen. Sie sind mit verschiedenen Registern vertraut, können kohärent argumentieren und verstehen es, auch komplexe Sachverhalte flüssig, differenziert und präzise auszudrücken, sowohl im schriftlichen als auch im gesprochenen Französisch / Italienisch / Spanisch.

Die Absolventinnen und Absolventen können Texte verschiedenster Gattungen und Sprecher unterschiedlicher Provenienz mühelos verstehen. Dabei begreifen sie Bedeutungsnuancen und pragmatisch bedingte Variation.

Darüber hinaus können unsere Absolventinnen und Absolventen Texte der Zielsprache auf Fehler hin gezielt überprüfen und Wortwahl, Satzstruktur und Stil ggf. verbessern. Sie sind in der Lage, ihre Korrekturen verständlich und methodisch fundiert zu erklären.

Überfachliche Qualifikationsziele

Die Absolventinnen und Absolventinnen sind in der Lage, wissenschaftliche Fragestellungen eigenständig zu entwickeln und zu formulieren. Sie besitzen die Fähigkeit zu kritischer Reflexion von Fachliteratur und eigenständiger Meinungsbildung und können sich Kenntnisse und kreative Strategien zur Problemlösung selbst erarbeiten sowie Sachverhalte oder Hypothesen argumentbasiert diskutieren und erörtern.

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über fundierte Medienkompetenz und wenden in der Recherche geisteswissenschaftlich orientierte elektronische Hilfsmittel und Werkzeuge an. Sie gehen mit grundlegenden Methoden und Theorien wissenschaftlicher Analyse sicher um. Sie sind für Kulturspezifika und für den wissenschaftlich fundierten Kulturvergleich sensibilisiert und besitzen nicht nur die Fähigkeit, in Gruppen zu arbeiten bzw. Gruppenarbeit zu gestalten, sondern können darüber hinaus den spezifischen kooperativen Mehrwert von mehrsprachigen und interkulturellen Gruppen erkennen und nutzen. Sie sind bereit zum interdisziplinären Dialog und zur transdisziplinären Kooperation und sind außerdem in der Lage, Problemstellungen und Sachverhalte für homo- und heterogene Zielgruppen angemessen aufzubereiten und zu präsentieren.

Modulübersichten

Legende:

SW = Sprachwissenschaft; LW = Literaturwissenschaft; KW = Kulturwissenschaft; SP = Sprachpraxis.

PM = Pflichtmodul; WPM = Wahlpflichtmodul.

Leseliste = Der Besuch der Vorlesung ist mit der eigenständigen Bearbeitung ausgewählter Literaturhinweise verbunden. Nach Möglichkeit werden zur Begleitung der Einführung Tutorien angeboten.

VL = Vorlesung; PS = Proseminar; Ü = Übung;

V/N = Vor- / Nachbereitung

LP = Leistungspunkte nach ECTS

ÜK = Übergreifende Kompetenzen

Modulübersicht 1. und 2. Hauptfach (50%) → 74 LP

	Semester	Modul			
Vertiefungsphase	6	Aufbaumodul Sprachpraxis (PM, 6x2 SWS, 18 LP)	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft (PM, 4 SWS, 9 LP)	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft (PM, 4 SWS, 9 LP)	B.A.-Arbeit im 1. Hauptfach, (PM, 12 LP)
	5		Aufbaumodul Literaturwissenschaft (PM, 2 SWS, 6 LP)	Aufbaumodul Sprachwissenschaft (PM, 2 SWS, 6 LP)	Kulturwissenschaft (PM, 2 SWS, 6 LP)
Aufbauphase	4				
	3		Orientierung (PM, 4 SWS + Leseliste, 10 LP)		Erwerb von 10 LP aus dem Bereich der Übergreifenden Kompetenzen
Basisphase	2	Basismodul Sprachpraxis (PM, 2x6 SWS, 10 LP)	Orientierung (PM, 4 SWS + Leseliste, 10 LP)		
	1				

Modulübersicht Begleitfach (25%) → 35 LP

	Semester	Modul	
Vertiefungsphase	6	Aufbaumodul Sprachpraxis (25%) (PM, 2 SWS, 3 LP)	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft (25%) oder Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft (25%) (WPM, 2 SWS, 6 LP)
	5		Aufbaumodul Literaturwissenschaft oder Aufbaumodul Sprachwissenschaft (WPM, 2 SWS, 6 LP)
Aufbauphase	4		
	3		Orientierung (PM, 4 SWS + Leseliste, 10 LP)
Basisphase	2	Basismodul Sprachpraxis (PM, 2x6 SWS, 10 LP)	
	1		

Modulkurzbeschreibungen

■ Orientierung

■ Orientierung

→ Relevanz für Studienfachnote: nein ; Relevanz für Orientierungsprüfung: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Orientierung	50%: PM 25%: PM	1.-2. Sem.		4		10	300 Std.
Einführung Sprachwissenschaft		Nur im Wintersemester	VL	2	Kontakt V/N Leseliste Klausur und / oder studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 1 2 1	5 30 Std. 30 Std. 60 Std. 30 Std.
Einführung Literaturwissenschaft		Nur im Sommersemester	VL	2	Kontakt V/N Leseliste Klausur und / oder studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 1 2 1	5 30 Std. 30 Std. 60 Std. 30 Std.

Sprachpraxis

■ Basismodul Sprachpraxis

→ Relevanz für Studienfachnote: nein

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Basismodul Sprachpraxis	50%: PM 25%: PM	1.-2. Sem.		12		10	300 Std.
Integrierte Sprachpraxis 1			Ü	6	Kontakt V/N Studienbegleitende mündl. und/oder schriftl. Prüfungen	3 1 1	5 90 Std. 30 Std. 30 Std.
Integrierte Sprachpraxis 2 (Voraussetzung: Integrierte Sprachpraxis 1)			Ü	6	Kontakt V/N Studienbegleitende mündl. und/oder schriftl. Prüfungen	3 1 1	5 90 Std. 30 Std. 30 Std.

■ Aufbaumodul Sprachpraxis

→ Relevanz für Studienfachnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Aufbaumodul Sprachpraxis Integrierte Sprachpraxis 3-8: Erfolgreiche Teilnahme an sechs Kursen (zu je 15 Lehr-einheiten) aus dem Sprachpraxis-Pool der belegten romanischen Sprache, auszuwählen aus den Themenkreisen: Grammatik, Textanalyse, Textverständnis, Textproduktion, Lektüre, Phonetik, Übersetzung aus dem Deutschen in die Fremdsprache und Übersetzung aus der Fremdsprache in das Deutsche.	50%: PM	3.-6. Sem.		12		18	540 Std.
Integrierte Sprachpraxis 3			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegleitende mündl. und / oder schriftl. Prüfungen	1 1 1	3 30 Std. 30 Std. 30 Std.
Integrierte Sprachpraxis 4			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegleitende mündl. und / oder schriftl. Prüfungen	1 1 1	3 30 Std. 30 Std. 30 Std.
Integrierte Sprachpraxis 5			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegleitende	1 1 1	3 30 Std. 30 Std. 30 Std.

					mündl. und / oder schriftl. Prüfungen			
Integrierte Sprachpraxis 6			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegleitende mündl. und / oder schriftl. Prüfungen	1 1 1	3	30 Std. 30 Std. 30 Std.
Integrierte Sprachpraxis 7			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegleitende mündl. und / oder schriftl. Prüfungen	1 1 1	3	30 Std. 30 Std. 30 Std.
Integrierte Sprachpraxis 8			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegleitende mündl. und / oder schriftl. Prüfungen	1 1 1	3	30 Std. 30 Std. 30 Std.

■ **Aufbaumodul Sprachpraxis (25%)**

→ Relevanz für Studienfachnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Aufbaumodul Sprachpraxis (25%) Aufbaumodul Sprachpraxis Integrierte Sprachpraxis: Erfolgreiche Teilnahme an einem Kurs (zu je 15 Lehreinheiten) aus dem Sprachpraxis-Pool der belegten romanischen Sprache, auszuwählen aus den Themenkreisen: Grammatik, Textanalyse, Textverständnis, Textproduktion, Lektüre, Phonetik, Übersetzung aus dem Deutschen in die Fremdsprache und Übersetzung aus der Fremdsprache in das Deutsche.	25%: PM	3.-6. Sem.		2		3	90 Std.
Integrierte Sprachpraxis (25%)			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegleitende mündl. und/oder schriftl. Prüfungen	1 1 1	30 Std. 30 Std. 30 Std.

■ Sprachwissenschaft

■ **Aufbaumodul Sprachwissenschaft**

→ Relevanz für Studienfachnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Aufbaumodul Sprachwissenschaft	50%: PM 25%: WPM	3.-4. Sem.		2		6	180 Std.
Proseminar Sprachwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Referat, Hausarbeit und / oder studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 2 3 6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

■ **Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft**

→ Relevanz für Studienfachnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	50%: PM	5.-6.Sem.		4		9	270 Std.
Proseminar Sprachwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Referat, Hausarbeit und / oder studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 2 3 6	30 Std. 60 Std. 90 Std.
Vorlesung Sprachwissenschaft			VL	2	Kontakt V/N Studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 1 1 3	30 Std. 30 Std. 30 Std.

■ **Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft (25%)**

→ Relevanz für Studienfachnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft (25%)	25%: WPM	5.-6.Sem.		2		6	180 Std.
Proseminar Sprachwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Referat, Hausarbeit und / oder studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 2 3 6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

■ **Literaturwissenschaft**

■ **Aufbaumodul Literaturwissenschaft**

→ Relevanz für Studienfachnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Aufbaumodul Literaturwissenschaft	50%: PM 25%: WPM	3.-4. Sem.		2		6	180 Std.
Proseminar Literaturwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Referat, Hausarbeit und / oder studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 2 3 6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

■ **Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft**

→ Relevanz für Studienfachnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft	50%: PM	50%: 5.-6.Sem.		4		9	270 Std.
Proseminar Literaturwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Referat, Hausarbeit und / oder studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 2 3 6	30 Std. 60 Std. 90 Std.
Vorlesung Literaturwissenschaft			VL	2	Kontakt V/N Studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 1 1 3	30 Std. 30 Std. 30 Std.

■ **Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft (25%)**

→ Relevanz für Studienfachnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft (25%)	25%: WPM	25%: 5.-6.Sem.		2		6	180 Std.
Proseminar Literaturwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Referat, Hausarbeit und / oder studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 2 3 6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

■ **Kulturwissenschaft**

■ **Kulturwissenschaft**

→ Relevanz für Studienfachnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamtaufwand
Kulturwissenschaft	50%: PM	3.-5. Sem.		2		6	180 Std.
Proseminar Kulturwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Referat, Hausarbeit und / oder studienbegleitende mündl. und /oder schriftliche Prüfungen	1 2 3 6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

■ **Prüfungsmodul B.A.-Arbeit***

→ Relevanz für Studienfachnote: nein ; Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Summe LP
B.A.-Arbeit	50% (1. HF): PM	50%: 6. Sem.	Eigenstudium	max. 6 Wochen	12

*Das Thema der B.A.-Arbeit kann aus einem Seminar, einer Vorlesung oder eigener Schwerpunktsetzung hervorgehen.

Modulbeschreibungen

Legende:

F	=	Französisch
I	=	Italienisch
P	=	Portugiesisch
S	=	Spanisch
LW	=	Literaturwissenschaft
SW	=	Sprachwissenschaft
K	=	Kulturwissenschaft
SP	=	Sprachpraxis
PM	=	Pflichtmodul
WPM	=	Wahlpflichtmodul
WM	=	Wahlmodul
VL	=	Vorlesung
PS	=	Proseminar
Ü	=	Übung
Tut	=	Tutorium

V/N = Vor- / Nachbereitung

LP = Leistungspunkte nach ECTS.

ÜK = Übergreifende Kompetenzen

VE = Vertiefendes Eigenstudium

GER= Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen

50% = kurz für „1. und 2. Hauptfach, 50%.“

25% = kurz für „Begleitfach, 25%.“

1. Fachwissenschaftliche Module

■ Orientierung

Modulbezeichnung	Orientierung (50%, 25%) Orientation Module (50%, 25%)
Verwendbarkeit	50%, 25%
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars
LP	10 LP
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Einführung Sprachwissenschaft (VL) Introduction to Romance and French / Italian / Spanish Linguistics Einführung Literaturwissenschaft (VL) Introduction to French / Italian / Spanish Literature and Literary Studies
Inhalte	Einführung Sprachwissenschaft: Vermittlung von Grundkenntnissen a) in den Teilbereichen der f/i/p/s Sprachwissenschaft (Phonetik und Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sozio- und Varietätenlinguistik), b) der historischen Entwicklung der f/i/p/s Sprache sowie c) sprachwissenschaftlicher Arbeitsweisen. Einführung Literaturwissenschaft: Vermittlung von Grundkenntnissen der Literaturwissenschaft und ihrer Methodik, der Textanalyse sowie der Text- und Gattungsbegriffe. Vorstellung der maßgeblichen literaturwissenschaftlichen Theorieansätze. Einführung in den Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln.
Lernziele	Einführung Sprachwissenschaft: Befähigung zur Anwendung von Grundkenntnissen a) in den Teilbereichen der f/i/s Sprachwissenschaft (Phonetik und Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sozio- und Varietätenlinguistik), b) der historischen Entwicklung der f/i/p/s Sprache sowie c) sprachwissenschaftlicher Arbeitsweisen. Einführung Literaturwissenschaft: Fähigkeit zu schriftlicher und mündlicher literaturkritischer Beschreibung; Gruppendiskussion; Erstellen von Bibliographien; Entwicklung von Analysemodellen.
SWS	4 SWS plus vertiefendes Eigenstudium
Empf. Semester	1.-2. Semester
Frequenz des Angebots	Einführung Sprachwissenschaft: nur im Wintersemester Einführung Literaturwissenschaft: nur im Sommersemester
Veranstaltungsform(en)	Vorlesung
Teilnahmevoraussetzung(en)	Keine. Erwartet werden: Bereitschaft zu intensiver und extensiver Lektüre, Interesse an literarischen Werken, Interesse an der Analyse sprachlicher Strukturen und Phänomene, Aufgeschlossenheit für literatur- und sprachwissenschaftliche Fragestellungen.
Anforderungen	Einführung Sprachwissenschaft: Erwerb von Grundkenntnissen der Sprachwissenschaft und ihrer Methodik. Lektüre der ausgewählten Texte sowie der empfohlenen Werke zur Einführung in die f/i/p/s Sprachwissenschaft (vertiefendes Eigenstudium, ausgerichtet an der sprachwissenschaftlichen Literaturliste). Anwendung sprachwissenschaftlicher Analysemethoden und

	<p>Arbeitstechniken sowie die Vertiefung des Inhalts in der Vorlesung. Regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung und die erfolgreiche Teilnahme an den studienbegleitenden Prüfungen. Im Einzelfall sind nach Vereinbarung zusätzliche veranstaltungsbegleitende Leistungsnachweise möglich.</p> <p>Einführung Literaturwissenschaft: Erwerb von Grundkenntnissen der Literaturwissenschaft und ihrer Methodik. Lektüre der ausgewählten Texte sowie der empfohlenen Werke zur Einführung in die f/i/p/s Literaturwissenschaft (vertiefendes Eigenstudium, ausgerichtet an der literaturwissenschaftlichen Literaturliste). Regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung und die erfolgreiche Teilnahme an den studienbegleitenden Prüfungen. Im Einzelfall sind nach Vereinbarung zusätzliche veranstaltungsbegleitende Leistungsnachweise möglich.</p>		
Modulnote	Ermittlung aus den ungerundeten Modulteilnoten entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte (siehe auch § 12 PO, Allgemeiner Teil).		
Workload-Berechnung	Kontaktzeit (je Einführung)	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung (je Einführung)	30 Std.	1 LP
	VE Leseliste (je Einführung)	60 Std.	2 LP
	Studienbegleitende Prüfungen (je Einführung)	30 Std.	1 LP
	Gesamt (je Einführung)	150 Std.	5 LP
	Insgesamt	300 Std.	10 LP

■ Sprachwissenschaft

■ Aufbaumodul Sprachwissenschaft

Modulbezeichnung	Aufbaumodul Sprachwissenschaft Intermediate Studies in Linguistics
Verwendbarkeit	50%, 25%
Modulart	50%: PM; 25%: WPM
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars
LP	6 LP
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Proseminar Sprachwissenschaft
Inhalte	Vertiefung der in der Orientierung erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse anhand eines Kernbereichs der f/i/p/s Sprachwissenschaft.
Lernziele	Anwendung der theoretisch erworbenen Kenntnisse auf linguistische Fragestellungen; Verwendung sprachwissenschaftlicher Fachtermini; eigenständige Bearbeitung einer linguistischen Fragestellung.
SWS	2
Empf. Semester	3.-4. Semester
Frequenz des Angebots	Mindestens einmal pro Studienjahr
Veranstaltungsform(en)	Proseminar
Teilnahmevoraussetzung(en)	Einführung in die Sprachwissenschaft
Anforderungen	Regelmäßige, aktive Teilnahme, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; mündlicher Vortrag und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit. Im Einzelfall sind nach Vereinbarung zusätzliche veranstaltungsbegleitende

	Leistungsnachweise möglich.		
Modulnote	Entspricht der Note der Veranstaltung.		
Workload-Berechnung	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/ Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Referat, Hausarbeit und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	90 Std.	3 LP
	Insgesamt	180 Std.	6 LP

■ **Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft (50%)**

Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft (50%) Advanced Studies in Linguistics (50%)		
Verwendbarkeit	50%		
Modulart	PM		
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars		
LP	9		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	a) Proseminar Sprachwissenschaft b) Vorlesung Sprachwissenschaft		
Inhalte	a) Proseminar: Vertiefung der im Aufbaumodul erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse und ihre Anwendung auf ausgewählte Fragestellungen der f/i/s Sprachwissenschaft. b) Vorlesung: Darstellung ausgewählter Themengebiete der f/i/s Sprachwissenschaft bzw. der f/i/s Sprachgeschichte.		
Lernziele	Vertrautheit mit relevanten Methoden zur Beschreibung und Untersuchung ausgewählter Fragestellungen der Sprachwissenschaft; eigenständige Bearbeitung einer linguistischen Fragestellung; Vertrautheit mit einem ausgewählten Themengebiet der Sprachwissenschaft bzw. der Sprachgeschichte.		
SWS	4 SWS		
Empf. Semester	5.-6. Semester		
Frequenz des Angebots	Mindestens einmal pro Studienjahr		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar, Vorlesung		
Teilnahmevoraussetzung(en)	Aufbaumodul Sprachwissenschaft		
Anforderungen	Regelmäßige, aktive Teilnahme, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; mündlicher Vortrag und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen. Im Einzelfall sind nach Vereinbarung zusätzliche veranstaltungs- begleitende Leistungsnachweise möglich.		
Modulnote	Ermittlung aus den ungerundeten Modulteilnoten entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte (siehe auch § 12 PO, Allgemeiner Teil).		
Workload-Berechnung	Proseminar:	180 Std.	6 LP
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/ Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Referat, Hausarbeit und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	90 Std.	3 LP
	Vorlesung:	90 Std.	3 LP
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende mündliche und/oder	30 Std.	1 LP

	schriftliche Prüfungen		
	Insgesamt	270 Std.	9 LP

■ **Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft (25%)**

Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft (25%) Advanced Studies in Linguistics (25%)		
Verwendbarkeit	25%		
Modulart	WPM		
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars		
LP	6 LP		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Proseminar Sprachwissenschaft		
Inhalte	Vertiefung der im Aufbaumodul erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse und ihre Anwendung auf ausgewählte Fragestellungen der f/i/p/s Sprachwissenschaft.		
Lernziele	Vertrautheit mit relevanten Methoden zur Beschreibung und Untersuchung ausgewählter Fragestellungen der Sprachwissenschaft; eigenständige Bearbeitung einer linguistischen Fragestellung.		
SWS	2		
Empf. Semester	5.-6. Semester		
Frequenz des Angebots	Mindestens einmal pro Studienjahr		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar		
Teilnahmevoraussetzung(en)	Aufbaumodul Sprachwissenschaft		
Anforderungen	Regelmäßige, aktive Teilnahme, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; mündlicher Vortrag und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen. Im Einzelfall sind nach Vereinbarung zusätzliche veranstaltungsbegleitende Leistungsnachweise möglich.		
Modulnote	Entspricht der Note der Veranstaltung.		
Workload-Berechnung	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/ Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Referat, Hausarbeit und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	90 Std.	3 LP
	Insgesamt	180 Std.	6 LP

■ Literaturwissenschaft

■ Aufbaumodul Literaturwissenschaft

Modulbezeichnung	Aufbaumodul Literaturwissenschaft Intermediate Studies in Literature		
Verwendbarkeit	50%, 25%		
Modulart	50%: PM; 25%: WPM		
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars		
LP	6 LP		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Proseminar Literaturwissenschaft		
Inhalte	Vertiefung der in der Orientierung erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse anhand eines Kernbereichs der f/i/p/s Literaturwissenschaft.		
Lernziele	Anwendung der theoretisch erworbenen Kenntnisse auf literaturwissenschaftliche Fragestellungen; Verwendung literaturwissenschaftlicher Fachtermini; eigenständige Bearbeitung einer literaturwiss. Fragestellung.		
SWS	2		
Empf. Semester	3.-4. Semester		
Frequenz des Angebots	Mindestens einmal pro Studienjahr		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar		
Teilnahmevoraussetzung(en)	Einführung in die Literaturwissenschaft		
Anforderungen	Regelmäßige, aktive Teilnahme, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; ; mündlicher Vortrag und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen. Im Einzelfall sind nach Vereinbarung zusätzliche veranstaltungsbegleitende Leistungsnachweise möglich.		
Modulnote	Entspricht der Note der Veranstaltung.		
Workload-Berechnung	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/ Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Referat, Hausarbeit und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	90 Std.	3 LP
	Insgesamt	180 Std.	6 LP

■ Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft (50%)

Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft (50%) Advanced Studies in Literature (50%)		
Verwendbarkeit	50%		
Modulart	PM		
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars		
LP	9 LP		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	a) Proseminar Literaturwissenschaft b) Vorlesung Literaturwissenschaft		
Inhalte	a) Proseminar: Erweiterung der im Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse zur Literaturanalytik und zur Literaturkritik; Förderung des Methodenbewusstseins anhand von Fallbeispielen der Literatur; Verknüpfung von Gesellschaftstheorie und Epochenmerkmalen.		

	b) Vorlesung: Darstellung ausgewählter Themengebiete der f/i/s Literaturwissenschaft bzw. Literaturgeschichte.		
Lernziele	Schriftliche und mündliche Kompetenz in der Darstellung und kritischen Wertung von Erkenntnissen der neueren und neuesten Literaturgeschichte des Fachs; Sicherheit des Methodenbewusstseins im Umgang mit der f/i/s Literatur und ihrer Fachterminologie.		
SWS	4 SWS		
Empf. Semester	5.-6. Semester		
Frequenz des Angebots	Mindestens einmal pro Studienjahr		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar, Vorlesung		
Teilnahmevoraussetzung(en)	Aufbaumodul Literaturwissenschaft		
Anforderungen	Regelmäßige, aktive Teilnahme; regelmäßige Vor- und Nachbereitung; aktive mündliche Mitarbeit; mündlicher Vortrag und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit und/oder schriftliche Prüfungen. Im Einzelfall sind nach Vereinbarung zusätzliche veranstaltungsbegleitende Leistungsnachweise möglich.		
Modulnote	Ermittlung aus den ungerundeten Modulteilnoten entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte (siehe auch § 12 PO, Allgemeiner Teil).		
Workload-Berechnung	Proseminar: Kontaktzeit Vor-/ Nachbereitung Referat, Hausarbeit und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen Vorlesung: Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende mündliche und /oder schriftliche Prüfungen Insgesamt	180 Std. 30 Std. 60 Std. 90 Std. 90 Std. 30 Std. 30 Std. 30 Std.	6 LP 1 LP 2 LP 3 LP 3 LP 1 LP 1 LP 1 LP
		270 Std.	9 LP

■ **Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft (25%)**

Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft (25%) Advanced Studies in Literature (25%)
Verwendbarkeit	25%
Modulart	WPM
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars
LP	6 LP
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Proseminar Literaturwissenschaft
Inhalte	Erweiterung der im Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse zur Literaturanalytik und zur Literaturkritik; Förderung des Methodenbewusstseins anhand von Fallbeispielen der Literatur; Verknüpfung von Gesellschaftstheorie und Epochenmerkmalen.
Lernziele	Schriftliche und mündliche Kompetenz in der Darstellung und kritischen Wertung von Erkenntnissen der neueren und neuesten Literaturgeschichte des Fachs; Sicherheit des Methodenbewusstseins im Umgang mit der f/i/p/s Literatur und ihrer Fachterminologie.
SWS	2
Empf. Semester	5.-6. Semester
Frequenz des Angebots	Mindestens einmal pro Studienjahr

Veranstaltungsform(en)	Proseminar		
Teilnahmevoraussetzung(en)	Aufbaumodul Literaturwissenschaft		
Anforderungen	Regelmäßige, aktive Teilnahme, regelmäßige Vor- und Nachbereitung, aktive mündliche Mitarbeit; Referat und wiss. Hausarbeit. Im Einzelfall sind nach Vereinbarung zusätzliche veranstaltungsbegleitende Leistungsnachweise möglich.		
Modulnote	Entspricht der Note der Veranstaltung.		
Workload-Berechnung	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/ Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Referat, Hausarbeit und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	90 Std.	3 LP
	Insgesamt	180 Std.	6 LP

■ Kulturwissenschaft

Modulbezeichnung	Kulturwissenschaft Cultural Studies		
Verwendbarkeit	50%		
Modulart	PM		
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars		
LP	6 LP		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Proseminar Kulturwissenschaft		
Inhalte	Beschreibung, kritische Analyse und Vergleich ausgewählter Phänomene der Kulturen der Romania unter Einschluss der historischen Perspektive kultureller Prozesse und ihrer Mediatisierung.		
Lernziele	Befähigung zur kritischen Analyse kultureller Ordnungs- und Sinngebungen und ihrer medialen Repräsentation. Eigenständige Bearbeitung einer kulturwiss. Fragestellung; mündlicher Vortrag und Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit.		
SWS	2		
Empf. Semester	3.-5. Semester		
Frequenz des Angebots	Mindestens einmal pro Studienjahr		
Veranstaltungsform(en)	Proseminar		
Teilnahmevoraussetzung(en)	keine		
Anforderungen	Regelmäßige, aktive Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung; Befähigung zur eigenständigen Analyse von Fragestellungen aus dem Bereich der Kulturwissenschaft; studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Leistungsnachweise.		
Modulnote	Entspricht der Note der Veranstaltung.		
Workload-Berechnung	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/ Nachbereitung	60 Std.	2 LP
	Referat, Hausarbeit und/oder studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	90 Std.	3 LP
	Insgesamt	180 Std.	6 LP

■ Sprachpraxis

■ Basismodul Sprachpraxis

Modulbezeichnung	Basismodul Sprachpraxis Language Training I		
Verwendbarkeit	50%, 25%		
Modulart	PM		
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars		
LP	10 LP		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Integrierte Sprachpraxis 1 Comprehensive Language Skills 1 Integrierte Sprachpraxis 2 Comprehensive Language Skills 2		
Inhalte	Arbeit mit mündlichen und schriftlichen Textquellen in der Fremdsprache; schriftliche und mündliche Textproduktion in der Fremdsprache; Aussprache des F/I/P/S; Übungen zur Grammatik des F/I/P/S.		
Lernziele	Verständnis schriftlicher und mündlicher Texte; Einüben der schriftlichen und mündlichen Textproduktion in der Fremdsprache; korrekte Aussprache des F/I/P/S; Beherrschung der f/i/p/s Morphosyntax; Beherrschung der Grundzüge der deutsch-f/i/p/s Übersetzung. Am Ende des Basismoduls Sprachpraxis wird das Niveau B2 des GER erreicht.		
SWS	Integrierte Sprachpraxis 1: 6 Integrierte Sprachpraxis 2: 6		
Empf. Semester	1.-2.		
Frequenz des Angebots	Mindestens einmal pro Studienjahr		
Veranstaltungsform(en)	Übung		
Teilnahmevoraussetzung(en)	Integrierte Sprachpraxis I ist Voraussetzung für Integrierte Sprachpraxis 2		
Anforderungen	Regelmäßige, aktive Teilnahme; regelmäßige Vor- und Nachbereitung; aktive mündliche Mitarbeit; erfolgreiche Teilnahme an den studienbegleitenden mündlichen und/oder schriftlichen Prüfungen.		
Modulnote	Ermittlung aus den ungerundeten Modulteilnoten entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte (siehe auch § 12 PO, Allgemeiner Teil).		
Workload-Berechnung	Integrierte Sprachpraxis 1 Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	150 Std. 90 Std. 30 Std. 30 Std.	5 LP 3 LP 1 LP 1 LP
	Integrierte Sprachpraxis 2 Kontaktzeit Vor-/Nachbereitung Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	150 Std. 90 Std. 30 Std. 30 Std.	5 LP 3 LP 1 LP 1 LP
	Insgesamt (2 Kurse)	300 Std.	10 LP

■ **Aufbaumodul Sprachpraxis (50%)**

Modulbezeichnung	Aufbaumodul Sprachpraxis (50%) Language Training II (50%)		
Verwendbarkeit	50%		
Modulart	PM		
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars		
LP	18 LP		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Integrierte Sprachpraxis 3 Comprehensive Language Skills 3 Integrierte Sprachpraxis 4 Comprehensive Language Skills 4 Integrierte Sprachpraxis 5 Comprehensive Language Skills 5 Integrierte Sprachpraxis 6 Comprehensive Language Skills 6 Integrierte Sprachpraxis 7 Comprehensive Language Skills 7 Integrierte Sprachpraxis 8 Comprehensive Language Skills 8 Nähere Informationen zum aktuellen Kursangebot dieses Moduls sind dem KVV zu entnehmen.		
Inhalte	Übungen zur Grammatik, zur Textanalyse, zum Textverständnis, zur Textproduktion, zur Phonetik; Lektüreübung; Übersetzung komplexerer Texte aus dem F/I/S in das Deutsche; Übersetzung komplexerer Texte aus dem Deutschen in das F/I/S. Textanalyse für Fortgeschrittene: Arbeit, schriftlich wie mündlich, mit verschiedenen Textsorten in der Fremdsprache. Textproduktion für Fortgeschrittene: Verfassen, schriftlich wie mündlich, von komplexeren Texten in der Fremdsprache.		
Lernziele	Konsolidierung der Grammatikkenntnisse; Befähigung, komplexe f/i/s Texte zu verstehen und Äußerungen, mündlich wie schriftlich, über diese zu formulieren; Fähigkeit komplexere Texte in das Deutsche zu übersetzen; Fähigkeit, komplexe Texte in das F/I/S zu übersetzen; Befähigung zur schriftlichen und mündlichen Analyse verschiedener Textsorten in der Fremdsprache; Verfassen, schriftlich wie mündlich, von komplexeren Texten in der Fremdsprache. Am Ende des Aufbaumoduls Sprachpraxis (50%) wird das Niveau C1 des GER erreicht.		
SWS	12 SWS		
Empf. Semester	3.-6.		
Frequenz des Angebots	Mindestens einmal pro Studienjahr		
Veranstaltungsform(en)	Übung		
Teilnahmevoraussetzung(en)	Basismodul Sprachpraxis		
Anforderungen	Erfolgreiche Teilnahme an sechs verschiedenen Sprachkursen aus dem Aufbaumodul: Regelmäßige, aktive Teilnahme; regelmäßige Vor- und Nachbereitung; aktive mündliche Mitarbeit; erfolgreiche Teilnahme an den studienbegleitenden mündlichen und/oder schriftlichen Prüfungen.		
Modulnote	Ermittlung aus den ungerundeten Modulteilnoten entsprechend der Anzahl der Leistungspunkte (siehe auch § 12 PO, Allgemeiner Teil).		
Workload-Berechnung	Integrierte Sprachpraxis 3: Kontaktzeit	90 Std. 30 Std.	3 LP 1 LP

	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	30 Std.	1 LP
	Integrierte Sprachpraxis 4:	90 Std.	3 LP
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	30 Std.	1 LP
	Integrierte Sprachpraxis 5:	90 Std.	3 LP
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	30 Std.	1 LP
	Integrierte Sprachpraxis 6:	90 Std.	3 LP
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	30 Std.	1 LP
	Integrierte Sprachpraxis 7:	90 Std.	3 LP
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	30 Std.	1 LP
	Integrierte Sprachpraxis 8:	90 Std.	3 LP
	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	30 Std..	1 LP
	Insgesamt (6 Kurse)	540 Std.	18 LP

■ **Aufbaumodul Sprachpraxis (25%)**

Modulbezeichnung	Aufbaumodul Sprachpraxis (25%) Language Training II (25%) (students will select 3 LP from the courses listed below)
Verwendbarkeit	25%
Modulart	PM
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars
LP	3 LP
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Kurs wählbar aus den Lehrveranstaltungen: Integrierte Sprachpraxis 3/4/5/6/7/8 Comprehensive Language Skills 3/4/5/6/7/8 Nähere Informationen zum aktuellen Kursangebot dieses Moduls sind dem KVV zu entnehmen.
Inhalte	Nach Wahl: Übung zur Grammatik, zur Textanalyse, zum Textverständnis, zur Textproduktion, zur Phonetik; Lektüreübung; Übersetzung komplexerer Texte aus dem F/I/P/S in das Deutsche; Übersetzung komplexerer Texte aus dem Deutschen in das F/I/P/S. Textanalyse für Fortgeschrittene: Arbeit, schriftlich wie mündlich, mit verschiedenen Textsorten in der Fremdsprache. Textproduktion für Fortgeschrittene: Verfassen, schriftlich wie mündlich, von komplexeren Texten in der Fremdsprache.

Lernziele	Innerhalb des thematischen Rahmens des gewählten Kurses: Konsolidierung der Kenntnisse und Ausbau der sprachpraktischen Fähigkeiten.		
SWS	2 SWS		
Empf. Semester	3.-6.		
Frequenz des Angebots	Mindestens einmal pro Studienjahr		
Veranstaltungsform(en)	Übung		
Teilnahmevoraussetzung(en)	Basismodul Sprachpraxis		
Anforderungen	Regelmäßige, aktive Teilnahme; regelmäßige Vor- und Nachbereitung; aktive mündliche Mitarbeit; erfolgreiche Teilnahme an den studienbegleitenden mündlichen und/oder schriftlichen Prüfungen.		
Modulnote	Entspricht der Note der Lehrveranstaltung.		
Workload-Berechnung	Kontaktzeit	30 Std.	1 LP
	Vor-/Nachbereitung	30 Std.	1 LP
	Studienbegleitende mündliche und/oder schriftliche Prüfungen	30 Std.	1 LP
	Insgesamt (1 Kurs)	90 Std.	3 LP

2. Prüfungsmodul

■ Bachelor-Arbeit

Modulbezeichnung	Bachelorarbeit B.A.-Thesis		
Verwendbarkeit	50% (1.Hauptfach)		
Modulart	PM		
Modulbeauftragte(r)	Der Betreuer / die Betreuerin		
LP	12 LP		
Inhalte und Qualifikationsziele	Befähigung zum selbständigen Formulieren und Bearbeiten von Fragestellungen im Bereich der Sprach-, der Literatur- und/oder der Kulturwissenschaft; Vertiefung der Fachkompetenz zur selbständigen Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit und zur Vorbereitung auf das eigenständige wissenschaftliche Arbeiten.		
Empf. Semester	6. Semester		
Zulassungsvoraussetzung	Siehe § 13 (2) der Prüfungsordnung		
Anforderungen	Sichere Sprachbeherrschung; vertiefte Kenntnis sprachwissenschaftlicher bzw. literatur- und/oder kulturwissenschaftlicher Methoden und deren Anwendung; Umsetzung der erworbenen Kenntnisse in eigene wissenschaftliche Analysen.		
Workload-Berechnung	Eigenstudium	Max. 6 Wochen	12 LP

3. Übergreifende Kompetenzen

■ Übergreifende Kompetenzen

Modulbezeichnung	Übergreifende Kompetenzen Transferable Skills		
Verwendbarkeit	50%		

Modulart	WPM
Modulbeauftragte(r)	Siehe Homepage des Romanischen Seminars
LP	10 LP
Inhalte und Qualifikationsziele	Siehe Anlage 2 der Prüfungsordnung
Empf. Semester	1.-5. Semester
Angebot	Jedes Semester
Teilnahmevoraussetzung	In der Regel keine.